

## **Generalversammlung der Männerriege Fahrwangen**

Am Donnerstag 7. März traf sich die Männerriege im Restaurant Bahnhof zur 53. Generalversammlung. Nach einem feinen Nachtessen hiess Beat Erni 18 Turnkameraden und die Delegationen herzlich Willkommen.

Leider mussten wir im letzten Jahr von Friedrich Siegrist für immer Abschied nehmen. Beat Erni ging nochmals auf dessen Chargen und Verdienste für die Männerriege ein. Er bat die Versammlung, sich zu Ehren des Verstorbenen von den Sitzen zu erheben.

Im Traktandum Mutationen konnten mit Max Lindenmann und Mike Styger erfreulicherweise zwei neue Turnkameraden in die Riege aufgenommen werden. Den von Rene Wertli, Kurt Leuenberger und Albin Notter vorgetragene Jahresbericht liess das Vereinsjahr nochmals Revue passieren. Höhepunkte waren, der Schnellste Fahrwanger, der Auffahrtsbummel, das Spitzenresultat am Turnfest in Boswil, die Turnfahrt ins Berner Oberland, das Raclette-Turnier und der gelungene Auftritt am Turnerabend.

Die Finanzen des Vereins sind gesund und auch auf eine Beitragserhöhung konnte verzichtet werden. Das Jahresprogramm beinhaltet nebst den jährlich wiederkehrenden Anlässen, die Teilnahme am Eidgenössischen Turnfest in Biel.

### **Albin Notter – neuer Präsident**

Tagespräsident Roland Binggeli zeigte sich erfreut, dass der Verein nach 2 Jahren ohne Präsident wieder einen Kandidaten für dieses Amt gefunden hat. Die Wahl von Albin Notter erfolgte einstimmig und wurde mit einem kräftigen Applaus gutgeheissen. Mit René Wertli als technischem Leiter, Kurt Koch als Kassier und Kurt Leuenberger als Aktuar wurden auch die weiteren Vorstandsmitglieder für weitere 2 Jahre bestätigt. Dasselbe gilt für die Revisoren Ueli Schmid und Guido Hilfiker.

### **24 Jahre Vereins- und Vorstandsmitglied**

Es kommt selten vor, dass ein Vereinsmitglied von Beginn weg im Vorstand mitwirkt und dies 24 Jahre lang beibehält. Bei Beat Erni war dies der Fall. Er ist der Männerriege 1989 beigetreten und hat im Vorstand verschiedene Funktionen bekleidet. Es ist solange her, dass der Vorstand für die Laudatio Mike Schiwa (alias Bruno Kaufmann) aufgeboten hat, um in die Vergangenheit zu blicken.

Ihm ist nichts entgangen. So wusste er unter Anderem zu berichten, dass es Beat war, welcher in der Riege das EDV-Zeitalter eingeläutet und damit einen wichtigen Meilenstein gesetzt hat. Ob am Schnellsten Fahrwanger oder am Raclette-Turnier, wenn es um Turnier-Organisation oder Ranglisten ging, konnte man sich immer auf Beat verlassen. Auch an den Turnerabenden war er auf oder hinter der Bühne immer anzutreffen. Für dieses grosse Engagement wurde Beat Erni zum Ehrenmitglied der Männerriege Fahrwangen ernannt.